

## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Zugang erhält, wer einen fachlich einschlägigen Studiengang wie Förder-, Sonder-, Integrations- oder Sozialpädagogik mit überdurchschnittlichem Ergebnis abgeschlossen hat. Nähere Informationen zu den Zugangsvoraussetzungen finden Sie in der Prüfungsordnung:

[sulwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten](http://sulwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten).

## BEWERBUNG

Informationen über Bewerbungsfristen und Bewerbungsmodalitäten, Zulassung, Einschreibung finden Sie unter: [www.uni-erfurt.de/bewerbung](http://www.uni-erfurt.de/bewerbung).

Bewerbungen nimmt die Universität Erfurt (Dezernat 1: Studium und Lehre | Nordhäuser Straße 63 | 99089 Erfurt) vom 01.04. bis 15.07. entgegen.

## WEITERE INFORMATIONEN

[www.uni-erfurt.de/issp](http://www.uni-erfurt.de/issp)

[sulwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten](http://sulwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten)

[www.uni-erfurt.de/masterinfotag](http://www.uni-erfurt.de/masterinfotag)

[www.facebook.com/UniErfurt](https://www.facebook.com/UniErfurt)

STUDIENFACHBERATUNG

Sonder- und Integrationspädagogik

Dr. Birgit Jäpelt

[ma-sonderpaedagogik@uni-erfurt.de](mailto:ma-sonderpaedagogik@uni-erfurt.de)

TEL +49 (0) 361 | 737-2262

**Master-Programm  
Sonder- und  
Integrationspädagogik**

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ERFURT  
Nordhäuser Straße 63  
99089 Erfurt

[www.uni-erfurt.de](http://www.uni-erfurt.de)



## GEGENSTAND DES STUDIUMS

Im Master-Programm Sonder- und Integrationspädagogik erwerben Sie Kenntnisse über die individuellen, sozialen und gesellschaftlichen Bedingungen von *Behinderung und Benachteiligung*, über Gestaltung und Unterstützung von *Lehr- und Lernprozessen* sowie über Begleitung, Beratung und Förderung bei individuellen *Bildungs- und Entwicklungsprozessen* in verschiedenen Lebensaltern und unter unterschiedlichen Bedingungen von Behinderung und Benachteiligung. Zudem erlangen Sie theoretische und methodische Kompetenzen zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit.

## BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Das Master-Programm Sonder- und Integrationspädagogik bietet Ihnen eine Berufsqualifikation für die professionelle Unterstützung (u. a. durch Beratung, Begleitung und Betreuung) von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderungen und Benachteiligungen sowohl in außerschulischen Kontexten (wie z. B. Heime, betreutes Wohnen oder Frühförderung) als auch unterstützend und begleitend bei inklusiven Prozessen in verschiedenen kommunalen (auch schulischen) Bildungseinrichtungen. Der Studiengang befähigt darüber hinaus zur Übernahme von Leitungstätigkeiten in sonder- und sozialpädagogischen Institutionen.

## AUFBAU DES STUDIUMS

Das Studium umfasst 120 Leistungspunkte (LP) und gliedert sich in eine Studienphase (90 LP) von drei Semestern und ein viertes Semester, in dem die Master-Arbeit (30 LP) angefertigt wird.



**STUDIENBEGINN**  
Wintersemester

**REGELSTUDIENZEIT**  
4 Semester

**STUDIENABSCHLUSS**  
Master of Arts (M. A.)

**STUDIENFORM**  
Voll- oder Teilzeit

Inhaltlich umfasst es die folgenden Module:

### *Pflichtmodule zu den sonderpädagogischen Grundlagen:*

- Sonderpädagogisches Praktikum, inkl. Begleitseminar
- Forschungsmethoden in der Sonder- und Integrationspädagogik
- Professionalisierung, kommunikative und Beratungskompetenz
- Sonderpädagogische Psychologie
- Sozialpädagogik

### *Pflichtmodul zu den außerschulischen Themenfeldern:*

- außerschulische Themenfelder

### *zwei Wahlpflichtmodule zu den sonderpädagogischen Fachrichtungen:*

- Pädagogik für Menschen mit geistiger Behinderung
- Pädagogik für Menschen mit Lernbeeinträchtigungen
- Pädagogik für Menschen mit Störungen im emotionalen und sozialen Verhalten
- Pädagogik für Menschen mit Störungen in der Sprache und der Kommunikation

Studierende, die auf der Grundlage einschlägiger beruflicher Erfahrung zum Studium zugelassen werden, müssen anstelle des Moduls „Sonderpädagogisches Praktikum“ das Modul „Einführung in die Sonder- und Integrationspädagogik“ absolvieren.